Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Geschäftsführung
BV Ronsdorf

Es informiert Sie Gudrun Limberg

Telefon (0202) 563 7220
Fax (0202) 563 8023
E-Mail gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de

Datum 06.02.14

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf (SI/3728/14) am 04.02.2014

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion
Herr Heinz-Walter Heinemann , Herr Michael Hornung , Herr Wolfgang Luchtenberg , Herr Lothar Nägelkrämer , Herr Kurt von Nolting ,

von der SPD-Fraktion
Herr Simon Geiß , Herr Harald Scheuermann-Giskes ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Frau Gabriele Rohloff , Frau Susanne Sperling ,

von der FDP
Herr Klaus Brennecke ,

von der WfW-Fraktion
Herr Meinhard Mesenholl , Herr Karl Heinz Pieper ,

berat. Teilnehmer § 36 VI GO NRW
Frau Dorothea Glauner , Herr Alexander Schmidt , Herr Kurt-Joachim Wolffgang ,

als Vertreter des Oberbürgermeisters
Herr Michael Walde ,

von der Presse
Herr Budde, Herr Florian, Herr Fuchs.

als Berichterstatter
Herr Bodo Matjeka (Planungsbüro bms).

Nicht anwesend sind:
Herr Thomas Breyer, Frau Ingrid Rode, Herr Axel Stuhlreiter, Frau Stv. Christa Stuhlreiter, Herr Stv. Dr. Klaus Wiese.

Schriftführerin:
Gudrun Limberg

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:34 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung spricht Herr Pfarrer Dr. Withöft zu den Anwesenden.

Im Anschluss daran verweist der Bezirksbürgermeister auf den Antrag der GGS Kratzkopfstraße und schlägt vor, die Tagesordnung entsprechend zu erweitern.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 04.02.2014:

Die Tagesordnung wird um den TOP 8.5 „Antrag der GGS Kratzkopfstraße auf Gewährung eines Zuschusses für die Durchführung des Projektes Mein Körper gehört mir“ erweitert.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht aus dem Wuppertaler Jugendrat

Entfällt.

2 Berichte und Mitteilungen

Der Bezirksbürgermeister teilt mit, dass ihm eine Danksagung des Kindergartens an der Linde für die Gewährung freier Mittel vorliege.

3 Städtebauliches Rahmenkonzept Ronsdorf - An den Friedhöfen / Kottsiepen - Vorstellung der Planung durch die Ev. Kirchengemeinde Ronsdorf Vorlage: VO/1104/13

Der Bezirksbürgermeister weist darauf hin, dass die geplante Maßnahme in den letzten Jahren bereits mehrfach vorgestellt worden sei. Es sei wichtig, dass die Planung in Richtung Barrierefreiheit erfolge und bezüglich nachzuweisender Stellplätze bzw. Garagen mehr erreicht werde, als dies gesetzlich vorgeschrieben sei.

Herr Matjekat vom Planungsbüro bms stellt das Konzept im Rahmen einer Beamer-Präsentation vor.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 04.02.2014:

Dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

1. Dem städtebaulichen Rahmenkonzept wird zugestimmt.
2. Die im Rahmenkonzept formulierten Ziele und Inhalte sind im Rahmen der Bauleitplanung umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

4 Vorhabenbezogener Bebauungsplan 1194 V - südlich Lüttringhauser Straße - mit Flächennutzungsplanberichtigung 86 B - Einleitungsbeschluss - Vorlage: VO/1212/13

Herr von Nolting gibt zu Protokoll, dass die Ronsdorfer Innenstadt mit dem Charme des vielfältigen florierenden Einzelhandels bewahrt werden müsse. Es sei eine Pflicht, sie zu pflegen und zu schützen. Ronsdorf sollte ein Ort sein, wo man bleiben wolle. Deshalb lehne die CDU Ronsdorf diesen Beschlussvorschlag ab.

Der Ablehnung schließen sich Herr Brennecke, Herr Mesenholl, Herr Geiß, Herr Pieper, Herr Hornung und Frau Sperling an.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 04.02.2014:

Dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen wird empfohlen, den folgenden Beschlussvorschlag **abzulehnen**:

1. Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes 1194 V umfasst einen Bereich im Hintergelände der Grundstücke Lüttringhauser Straße 42 bis 50, Am Stadtbahnhof 7 und 9 sowie nördlich des Grundstückes 21, im Hintergelände der Grundstücke Am Heyenberg 13 bis 19, sowie direkt angrenzend an die Straße Schöne Aussicht. Zwischen den Grundstücken Lüttringhauser Straße 50 und 60 sowie Am Stadtbahnhof 9 und 21 reicht der Geltungsbereich jeweils bis an die Straße heran.
2. Die östlich und westlich der vorhandenen Einfahrt zum Lebensmittelmarkt liegenden, einzelnen Grundstücke, Flur 18, Flurstücke 336, 337 und 338, werden gemäß § 12 Abs. 4 BauGB in den Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes 1194 V einbezogen.
3. Die Einleitung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes 1194 V – südlich Lüttringhauser Straße – wird für den unter Punkt 1und 2 genannten Geltungsbereich gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 12 Abs. 2 BauGB beschlossen
4. Das Verfahren wird als Verfahren der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB durchgeführt. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten von umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB wird abgesehen. Das Monitoring gemäß § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit

---

5 Vorhabenbezogener Bebauungsplan 1107 V - Heidter Straße / Rädchen - 1. Änderung des Bebauungsplanes - Satzungsbeschluss - Vorlage: VO/1230/13

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 04.02.2014:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich der 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes 1107 V – Heidter Straße / Rädchen - umfasst eine zwischen dem Grundstück Heidter Straße 65 und der Straßenfläche selbst liegende, konvex geformte Fläche. Sie besitzt die maximale Ausdehnung von ca. 22 m Breite und die Tiefe von ca. 4 m. Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes 1107 V

wird vergrößert um eine ca. 1 qm große, nordwestlich anliegende Fläche aus dem Bebauungsplan 311 - Rädchen -.

2. Die zu der 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes – Heidter Straße / Rädchen – eingegangenen Stellungnahmen werden gemäß den Vorschlägen der Verwaltung abgewogen und beschlossen.

3. Der Entwurf der 1. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes - Heidter Straße / Rädchen – wird einschließlich der Begründung nach § 9 Abs. 8 BauGB gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

---

6 Aktueller Planungsstand Ausbau L419 /Anfrage
- Antrag der SPD-Fraktion vom 21.01.2014
Vorlage: VO/0091/14

Herr Walde teilt mit, dass am 18.02.2014 sowie am 18.03.2014 im Sitzungszimmer im Bürgerbüro Ronsdorf vom Landesbetrieb Straßen NRW eine sog. Bürgersprechstunde zum Thema Planungsstand Ausbau L 419 angeboten werde. Die genauen Zeiten würden noch bekannt gegeben.
Darüber hinaus werde angestrebt, möglichst zeitnah eine Bürgerversammlung durchzuführen.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 04.02.2014:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf bittet die Verwaltung der Stadt Wuppertal in einer der nächsten Sitzungen um Auskunft über den aktuellen Stand der Planungen zum Ausbau der L 419. Insbesondere bittet die Bezirksvertretung darum, nicht allein die eigenen Überlegungen der Stadt Wuppertal darzulegen, sondern als Beteiligte des Abstimmungsverfahrens zu veranlassen, dass der Bezirksvertretung und dem Ronsdorfer Bürger ein belastbares Gesamtbild der Landes- und städtischen Planung vermittelt wird, um die zugesagte Bürgerbeteiligung endlich konkret zu ermöglichen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

---

7 Aktueller Planungsstand zur Weiterentwicklung des ehemaligen Krankenhausgeländes in Wuppertal-Ronsdorf
- Antrag der SPD-Fraktion vom 21.01.2014
Vorlage: VO/0092/14

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 04.02.2014:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf bittet die Verwaltung der Stadt Wuppertal bis zur Sitzung am 04.03.2014 um einen Bericht zum aktuellen Stand der Planungen zur Weiterentwicklung des ehemaligen Krankenhausgeländes in Wuppertal-Ronsdorf.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

8 Haushaltsplan 2014/2015 - Anträge auf Gewährung freier Mittel

8.1 - Antrag des Vereins zur Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr in Ronsdorf e.V. auf Gewährung freier Mittel für die Anschaffung von Fleecejacken für die Jugendfeuerwehr des Löschzuges der FF Ronsdorf

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 04.02.2014:

Dem Verein zur Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr in Ronsdorf e.V. wird für die Anschaffung von Fleecejacken für die Jugendfeuerwehr des Löschzuges der FF Ronsdorf ein Zuschuss i.H.v. 550 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

8.2 - Antrag des Sozialen Hilfswerks Wuppertal-Ronsdorf e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Anschaffung einer Geschirrspülmaschine

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 04.02.2014:

Dem Sozialen Hilfswerk Wuppertal-Ronsdorf e.V. wird für die Anschaffung einer Geschirrspülmaschine ein Zuschuss i.H.v. 690 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

Herr Heinemann hat gem. § 31 GO NW an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

8.3 - Antrag der städt. GGS Engelbert-Wüster-Weg auf Gewährung eines Zuschusses für die Durchführung des Projektes "Mein Körper gehört mir"

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 04.02.2014:

Der GGS Engelbert-Wüster-Weg wird für die Durchführung des Projektes „Mein Körper gehört mir“ ein Zuschuss i.H.v. 250 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

8.4 - Bereitstellung freier Mittel für den Kauf von Blumen zur Ehrung der im Stadtbezirk wohnenden Bürgerinnen und Bürger, die ein bestimmtes Alters- oder Ehejubiläum feiern sowie für die Finanzierung von Anzeigen zu bestimmten Anlässen

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 04.02.2014:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf stellt für den Kauf von Blumen zur Ehrung der im Stadtbezirk wohnenden Bürgerinnen und Bürger, die ein bestimmtes Alters- oder Ehejubiläum feiern sowie für die Finanzierung von Anzeigen zu bestimmten Anlässen einen Betrag i.H.v. 700 € zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit (2 Enthaltungen der SPD-Fraktion).

8.5 - Antrag der städt. GGS Kratzkopfstraße auf Gewährung eines Zuschusses für die Durchführung des Projektes "Mein Körper gehört mir"

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 04.02.2014:

Der GGS Kratzkopfstraße wird für die Durchführung des Projektes „Mein Körper gehört mir“ ein Zuschuss i.H.v. 250 € gewährt.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmigkeit.

9 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Herr Geiß bittet die Verwaltung um Auskunft, inwiefern die Bezirksvertretung ein Mitspracherecht beim Thema „Verkaufsoffene Sonntage in Wuppertal“ hat.

Lothar Nägelkrämer
Bezirksbürgermeister

Gudrun Limberg
Schriftführerin